



Einladung zur Wanderung am Sonntag, 8. Mai 2022

Nahe: Vitaltour Eremitenpfad

„Schon wieder eine Vitaltour“? Ja, aber was für eine! Die Felseneremitage, ein Felsenkloster von dem man sagt, dass es einmalig nördlich der Alpen wäre. Die erste urkundliche Erwähnung als Kirche, die dem heiligen Antonius gewidmet war, einem Eremiten, erfolgte im Jahr 1043. Bis 1827 lebten Eremiten dort.

Startpunkt der Touren ist der Parkplatz an der Kronenberghalle in Bretzenheim. Wir überqueren die Straße und sind schon auf dem Wirtschaftsweg. **Die lange Tour läuft im, die kurze gegen den Uhrzeigersinn.** Nur Letztere wird hier beschrieben, die uns zunächst durch Felder und danach sanft bergan durch Weinberge führt. Später geht es hinunter zu den Gebäuden der Wohnungslosenhilfe der Kreuznacher Diakonie. Hinter dem letzten Gebäude, dem ehemaligen Jagdschloß der Familie Puricelli, halten wir uns halb links. Schon nach wenigen Metern stehen wir vor der eindrucksvollen Felseneremitage, die für Jahrhunderte den Einsiedlern und Mönchen Heimstätte war. Hier lassen wir in Ruhe und stiller Erhabenheit die Mystik dieses Ortes auf uns wirken, bevor wir unseren Weg auf einem flachen Damm entlang der Auen des Guldenbaches fortsetzen.

Kurz vor dem Campingplatz biegen wir links in den Wald ein. Ab hier beginnt eine etwas anstrengende Steigung, die aber auch von der kurzen Tour zu schaffen ist. Mitten im Wald erreichen wir einen Rastplatz mit herrlichem Blick auf den bekannten Weinort Guldental. Weiter auf und ab auf schmalen Pfaden durch die urige Vegetation und urplötzlich befinden wir uns in freier Landschaft. Nach einigen Minuten treffen wir auf eine Aussichtsterrasse mit einzigartigen Fernblick in den Rheingau und nach Rheinhessen. Eine imposante, halbrunde Sitzgruppe lädt zur Rast ein. Niederwalddenkmal, Kloster Eibingen und die Rochuskapelle grüßen herüber.

Nach weiteren 150 m nochmals ein letzter Blick über Bretzenheim und das Bad Kreuznacher Salinental. Hier verlassen wir die Höhe über einen Grasweg und wenden uns wieder der Kronenberghalle und der **Schlussrat im Brauwerk Bad Kreuznach** zu.

Die lange Tour macht auf ihrem Rückweg noch einen Abstecher, vorbei am alten Bretzenheimer Steinbruch und an einem Feldkreuz.

- Abfahrt:** 11:30 Uhr in Alzey, Parkplatz „Am Römerkastell“, Jean-Braun-Straße
- Führung:** Walter Brenner, Gisela Weinmann
- Wanderstrecke:** 10 km oder 8 km
- Wanderzeit:** 3 Stunden bzw. 2,5 Stunden
- Rückkehr:** ca. 19:00 Uhr
- Fahrtkosten:** € 15,- Mitglieder u. Familienangehörige, Jugendliche bis 16. J. frei, Gäste €18,-
- Anmeldung:** **Dienstag, 3.5.2022**, zwischen 17.00 und 20.00 Uhr
bei **Engel, Alzey, Telefon 06731 – 1736**
Stornierung der Wanderung ist nur bis Freitag vor der Wanderung möglich.

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand

